

Foto: Gerhard Almbauer



Gerhard Almbauer
www.almbauer.at

Foto: Wolfgang Garofalo



Wolfgang Garofalo
www.garofalo.at

Foto: Engelbert Rieger



Engelbert Rieger
www.engelbert-rieger.at

Foto: Willy Rast



Willy Rast
www.rastart.at

Das Kunsthaus Köflach zeigt bis Mitte Mai Werke von vier steirischen Künstlern

Malerische Lebenszeichen

Vier Positionen der Malerei versammelt die aktuelle Ausstellung im Kunsthaus Köflach mit den Werken von Gerhard Almbauer, Wolfgang Garofalo, Willy Rast und Engelbert Rieger. Was die unterschiedlichen formalen Ansätze des Quartetts eint, das sind die figurativen und narrativen Elemente im Bildgeschehen.

Mit den Arbeiten von Almbauer, Garofalo, Rast und Rieger präsentiert das Kunsthaus Köflach Beispiele für Malerei, wie sie allenthalben fröhliche Urständ feiert. Deren kräftige Lebenszeichen hat auch der Kunsthistoriker und Kulturpublizist Ernst Wenzel Mraček bei seiner Eröffnungsrede als Beleg gedeutet, dass die Rede vom Tod der Malerei die längste Zeit zu unrecht geführt wurde.

● Gerhard Almbauer zeigt seine Ölbilder, Aquarelle und Zeichnungen seit 1989 bei Gruppen- und Einzelausstellungen. Ausgewählte Ga-

lerien in Österreich, Italien, Spanien und Deutschland haben seine Bilder präsentiert. Gerhard Almbauer ist Mitbegründer der Kunstfabrik Wien und der Akademie Kloster Neustift in Brixen.

● Mit Willy Rast – er lebt und arbeitet in der Nähe von Graz – ist ein Künstler vertreten, der sein malerisches Engagement ganz dem Zusammenspiel von Farbe und der Darstellung des Menschen widmet. Rast hat seine Bilder bei vielen Ausstellungen, darunter imm-cologne Köln, Schloss Burgau und im Künstlerhaus Graz gezeigt.

● Wolfgang Garofalo, geboren 1962 im südsteirischen Weinland, ist zuallererst ein „Menschenmaler“; er verwebt seine Motive mit den großen existentiellen Fragen: Arbeit, Natur, Liebe, Religion. Zu regelmäßigen Ausstellungen kommen Buchprojekte – unter anderem mit Hans Putzer („Kreuzweg“) und mit Klaus Höfler („Wortbilder“).

● Engelbert Rieger, Jahrgang 1951, ist gelernter Buch- und Offsetdrucker sowie Absolvent der Meisterklasse für Malerei an der HTBL Ortweinplatz Graz. Seit 1985 ist er freischaffend tätig. Neben Portrait- und Landschaftsmalerei ist der menschliche Akt eines seiner zentralen Themen.

Die Schau im Kunsthaus ist bis 14. Mai zugänglich.

„Vier Positionen“ im Kunsthaus Köflach. Geöffnet: Dienstag bis Freitag: 8 bis 13 Uhr, Samstag und Sonntag 14 bis 17 Uhr.



Foto: Kunsthaus Köflach